

Rechteinhaber

Oannes Consulting – Medien & Kommunikationsberatung GmbH/Rechte Brandstr. 34/86167 Augsburg
Telefon +49 89 - 24 88 300 50/Fax +49 89 - 24 88 300 51/www.oannes-consulting.com/info@oannes-consulting.com
Oannes Journalism ist eine Marke der Oannes Consulting – Medien & Kommunikationsberatung GmbH

Die von den einzelnen Autoren veröffentlichten Texte geben ausschließlich deren Meinung wieder und nicht die der bearbeitenden Redaktionen und Veröffentlichungsplattformen

Autor: Daniela Hofmann
Ort: München, Deutschland
Format: Text
Thema: Gesellschaft, Religion
Datum: 31.12.2020
Portal: www.peacemaker-tour.com
Textdauer: ca. 2 Min.
Sprache: Deutsch
Titel: *Brauchtum, Glaube, Heimat – Der Heilige Silvester*



Brauchtum, Glaube, Heimat – Der Heilige Silvester

Silvester ist nicht nur der letzte Tag des Jahres, sondern in der Katholischen Kirche auch der Gedenktag für den Heiligen Papst Silvester I. Er war der erste Papst der heiliggesprochen wurde, welcher nicht das Martyrium erlitten hatte. Die Griechisch-Orthodoxe Kirche gedenkt dem Heiligen immer am 2. Januar.

Der Heilige Silvester wurde wahrscheinlich im Jahr 284 zum Priester geweiht. Der kurze Zeit später einsetzenden Christenverfolgung unter Kaiser Diokletian und der Pest entkam er durch Flucht in eine Höhle. Eine frühmittelalterliche Legende besagt, dass Papst Silvester den nachfolgenden römischen Kaiser Konstantin den Großen von der Pest geheilt habe. 313 wurde von diesem die christliche Kirche anerkannt und durch das Toleranzedikt von Mailand jedem Bürger das Recht auf freie Religionsausübung gewährt.

Ein Jahr später, am 31. Januar 314, wurde Silvester zum Papst ernannt. Der Überlieferung nach ließ er das erste Glaubensbekenntnis festschreiben und die erste Peterskirche über dem Petrusgrab in Rom bauen.

Papst Silvester starb am 31. Dezember 335. Seine Reliquien liegen heute in der an der Piazza San Silvestro gelegenen Kirche San Silvestro in Capite.

Bereits seit dem 5. Jahrhundert wird die Silvesternacht zum Jahreswechsel mit einer Fülle an Brauchtum gefeiert. So besagt beispielsweise eine über 700 Jahre alte Erzählung, dass Papst Silvester einst auf dem Weg von Rom nach Trier durch Mayen in der Eifel geritten sei und sein Pferd dort ein Hufeisen verloren habe. Zum Gedenken daran segnet der ansässige Pfarrer seitdem jedes Jahr am 31. Dezember die vor der Kirche St. Silvester versammelten Reiter und ihre Pferde. Im Anschluss daran führt er selbst hoch zu Ross und in liturgischem Gewand eine Prozession an, die dreimal um die Kirche zieht, ehe der Festgottesdienst gefeiert wird.

Silvester ist Schutzpatron der Haustiere und wird um eine gute Futterernte und ein gutes neues Jahr angerufen.

Daniela Hofmann

Unterstützen Sie die mediale Arbeit von Project Peacemaker e.V. durch eine [Mitgliedschaft](#) oder eine [Spende](#) - steuerlich absetzbare Zuwendungsbestätigungen können ausgestellt werden.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG – Project Peacemaker e.V. – IBAN: DE50 7506 9014 0002 5478 72

Vorträge – Project Peacemaker bietet verschiedene Vortragsreihen an, die sich mit gesellschaftsrelevanten Themen beschäftigen. [Hier geht es zum Vortragsportal](#)

Anfragen sind zu richten an: Project Peacemaker e.V., Frau Daniela Hofmann, Rechte Brandstr. 34, 86167 Augsburg, Tel. 089 24 88 300 54, info@peacemaker-tour.com